



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Eyn kurtzer außzug/ auß dem Bebstlichen rechten der
Decret vnd Decretalen/ Jn den artickeln/ die vngeuerlich
Gottes wort vn[d] Eua[n]gelio gemeß sein/ oder zum
wenigsten nicht widerstreben**

Spengler, Lazarus

[Nürnberg], 1530

VD16 S 8234

Dist. xviii.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33264

stenlichen personen gezynt/etwas wider die götlich
en gepot vnd beuelch fürzunemen / oder etwas / das
den Euangelischē Prophetischen oder Apostolischē **Non licet.**
regeln entgegen vnd wider ist / zuhandeln.

Dist. xi.

Das ein gewonheit zuloßen sey / die dem Christen **Augustinus.**
lichen glauben keyn aßbruch thue. **Consuetudinē**

Das in den dingē / dauon die heylig schrift nichts **Augustinus**
verordent oder gesezt hat / die gewonheyt götlich **In hijs**
volcks / vnd der alten eynsazungen / für ein gesez zu
halten seyen.

Das sich keins wegs gezimme / das es auch nit vn **Leo papa.**
gestrafft bleybe / von der Apostel einsatzung / zuwey. **Hoc vestre.**
chen vnd die zuübertretten.

Dist. xij.

Das alle beschwerliche gewonheyten die inn der **Augustinus**
heyligen schrift nicht gegründt seyen / wann solchs **Omnia.**
mit gelegenheyt beschehen mag / abzuthun sein / die
weyl Got der almechtig gewalt hat / das die Chri
stenlich religion / durch wenig Sacrament gefreyt
sein sol / welche religion doch durch der gleychen kne
chtliche pürden gefangē werd / also das auch der Jü
den Condicion tráglicher sey.

Dist. xiiij.

Das nymandt kein gering übel begehen sol / ein **Augustinus**
grossers bey andern damit zäuerhütten. **Quod ait**

Dist. xvij.

Das alle jar durch die Bischone / einer yeden pro. **Leo papa**
De Concilijs.

B ij

Item. propter Ec-
clesiasticas

nunz/zwey mal im jar Sinodi oder versamlung/zur
uerhdung vñ dterung der kirchen/ vnd geystlichen
geprechen vnnnd zucht/on hinderung sollen gehalten/
vnd furgenumien/vnd wie die geuorderten vnd auf-
sen pleybenden Bischoue/sollen gestrafft werden.

Dist. xx.

Innocentius pa.
De quibus

Das in zweyfeltigen yrrigen sachen vnser glauf-
bens / wo nit offenliche schrifftten des Alten vnd Ne-
wen testaments / des gleychen der heyligen Apostel
vor augen seyen. Erstlich zu der Krichischen schriff-
ten/ Darnach zu der Concilien handlung/vnd dan
zu der heyligen vatter auslegung / Am letzten aber
zu den Alten oder Kirchendienern zulauffen sey.

Dist. xxj.

Isidorus.

Cleros

Ein Bischoue wüdet ein auffmercker oder auff-
schawer mit seinem rechten namen genent / darumb
das er auff seine beuolhne vnterthanen / fleyssig auff-
schawen / mercken vnnnd sorg tragenn sol / ires lebens
vnd sytten halben.

Dist. xxij.

Ex Concilio Car-
thaginesi.

Qui Episcopus
Illud.

Das man keinen zu Bischouen erwellen sol / Er
sey dann zu vor seiner lere / lebens / glaubens vnd we-
sens halben mit fleyß Examiniert / wie solchs dises
orts mit außdrücklichen wortten / warauff er sol ex-
aminirt werden / gemeldet ist / Vnter andern aber /
das er die Ke nit verpiet / Des gleychen das fleyßch
essen nicht straffe / vnnnd das anderweyt verheyra-
ten nicht für vnrecht acht / das er auch glaub / das in